




Schulmodelle (Sekundarstufe I)						
Kanton	2	3	4	i	k	Bemerkungen
AG						Bezirksschule, Sekundarschule, Realschule
AI						Gymnasium, Sekundarschule, Realschule
AR						Geteiltes Modell möglich, aber nicht angewandt
BE-d						Sekundarschule, Realschule, Gymnasium in der 9. Klasse.
BE-f						Ecoles secondaire: section préparant aux écoles de maturité (p), section moderne (m), section générale (g)
BL						Allgemeine Anforderungen (A), erweiterte Anforderungen (E), progymnasiale
BS						Integriertes Modell und Geteiltes Modell mit 3 Leistungszugtypen (A, E, P)
FR-d						Orientierungsschule: Progymnasialklasse, Sekundarklasse, Realklasse
FR-f						Cycle d'orientation: classes pré-gymnasiale, classes générales, classes à exigences de base (y compris classes de soutien)
GE						9e : exigences de base, exigences moyennes, exigences élevées 10e et 11e : 5 sections
GL						Gymnasium, Sekundarschule, Realschule, Oberschule. Eine Kleinstschule organisiert sich z.Z. als Integriertes Modell. Möglich wären auch andere Modelle
GR						Untergymnasium, Real- und Sekundarschule
JU						Classes hétérogènes pour les cours communs, + cours à niveaux (A, B, C) en mathématique, français et allemand, + cours à options dans des groupes homogènes
LU						Untergymnasium/Gymnasium, Sekundarschule A+B, Sekundarschule C
NE						Tout le cycle 3 fonctionne en structure intégrée avec des classes hétérogènes et un enseignement différencié en 2 niveaux en MAT / FRA en 9e année et en MAT / FRA / ALL / ANG / SNC en 10e et 11e années.
NW						Kooperative und integrierte Orientierungsschule mit Niveaus A + B, progymnasiale
OW						Kooperative und integrierte Orientierungsschule mit Niveaus A + B, progymnasiale
SG						Kooperatives Modell + geteiltes Modell mit 2 Schultypen (Sekundarschule, Realschule)
SH						Kooperatives Modell + geteiltes Modell mit 2 Schultypen (Sekundarschule, Realschule)
SO						Sek B (Basisansprüche); Sek E (erweiterte Ansprüche); Sek P (Progymnasium). Das Progymnasium dauert 2 Jahre, danach Wechsel ins Gymnasium
SZ						Kooperatives Modell + Geteiltes Modell mit 2 Schultypen (Sekundarschule, Realschule)
TG						Integriertes Modell + Kooperatives Modell: Sekundarschule mit erweiterten und Grundansprüchen
TI						8P a 9P : ciclo di osservazione. 10P a 11P: ciclo di orientamento: Parte commune + esigenze di base, miste o estese
UR						Integriertes Modell + Kooperatives Modell + Geteiltes Modell mit 3 Schultypen (Untergymnasium, Sekundarschule, Realschule)
VD						2 sections : voie pré-gymnasiale et voie générale
VS						Cycle d'orientation à niveaux I et II / Orientierungsschule mit Niveaufkürsen I und II
ZG						Kooperatives Modell (Sekundarschule, Realschule) + geteiltes Modell mit Untergymnasium
ZH						Kooperatives Modell + Geteiltes Modell mit 4 Schultypen (A, B, C, Untergymnasium). Geteiltes Modell auch mit 2 Schultypen (A, B) möglich.
FL						Oberschule, Realschule, Untergymnasium

	ein Modell im Kanton
	mehrere Modelle im Kanton
	vorherrschendes Modell / vorherrschende Modelle

2 = Geteiltes Modell mit 2 Schultypen i = Integriertes Modell
 3 = Geteiltes Modell mit 3 Schultypen k = Kooperatives Modell
 4 = Geteiltes Modell mit 4 Schultypen
 Geteiltes Modell: Aufteilung der Schülerinnen und Schüler nach Leistungskriterien in 2 bis 4 Schultypen in separaten Klassen (in der Regel mit unterschiedlichen Fächerangeboten, Lehrmitteln, Lehrpersonen)
 Integriertes Modell: Aufteilung der Schülerinnen und Schüler in Stammklassen ohne Leistungsselektion; mit leistungsdifferenzierten Niveaufkürsen
 Kooperatives Modell: Aufteilung der Schülerinnen und Schüler in Stammklassen nach Leistungskriterien; mit leistungsdifferenzierten Niveaufkürsen